

WEIHNACHTS GESCHICHTEN Die Wegberger Autorengruppe Siebenschreiber schenkt unseren Lesern sieben Erzählungen, so wie diese von Renate Müller.

Ostern am 24. Dezember

Ostern ist ein schönes Fest. Wie alle Menschen liebte auch die Großmutter Ostern. Denn sie liebte das Verstecken.

Diese Vorliebe hatte sie, so erzählte sie, wiederum von ihrer eigenen Mutter geerbt, die eine Meisterin war im Verstecken von Ostereiern. Und nicht nur von Ostereiern. Sie war unbestrittene Königin im Verstecken von Sachen. Süßigkeiten vor den Kindern, die Zigaretten vor ihrem Mann ... Sie hatte viel Übung im Verstecken.

Besonders in der Vorweihnachtszeit entwickelte sie ein geradezu unheimliches Geschick, die Geschenke vor den neugierigen Blicken der Kinder zu verstecken. Die sich wiederum einen Spaß daraus machten, gerade deswegen unermüdlich danach zu suchen, bis zum Tag vor Heiligabend. Selbst als sie schon herangewachsen und eigentlich zu alt für solche Späße waren. Doch fast nie gelang es ihnen, die Verstecke zu finden, so geschickt war die Mutter.

In einem Jahr allerdings übertraf sie sich selbst. Am 24. Dezember um 18 Uhr, als üblicherweise im Haus der Großeltern die Bescherung begann, suchte die Mutter hektisch immer noch ein Geschenk. Dabei murmelte sie unentwegt vor sich hin: „Ich weiß doch genau ...“, „Hier hab ich doch schon geschaut ...“, „Nein, da ist es bestimmt nicht

...“. So lief sie schon seit Stunden durchs Haus und rieb sich immer wieder nachdenklich über die Stirn.

Doch so lange sie auch suchte, egal wie viele Schränke sie öffnete – und wie viele Geheimverstecke sie ihren Kindern dabei verriet – eines der Geschenke für ihre Älteste blieb verschwunden. Mit Tränen der Enttäuschung in den Augen – Großmutter beschenkte ihre Lieben für ihr Leben gern – musste sie zugeben, dass sie das Geschenk nicht wieder-

fand. Hinterher verriet sie: Es waren ein paar warme Winterstiefel, also eigentlich nichts, was man leicht übersehen konnte. Trotzdem oder gerade deswegen hatte die ganze Familie, sogar die Älteste, an diesem Weihnachten einen Heidenspaß.

Ostern ist ein schönes Fest. Und ganz besonders, wenn man beim Verstecken der Osterkörbchen das verschollene Geschenk des vergangenen Weihnachtsfestes wiederfindet.



Renate Müller
von der Auto-
rengruppe Sie-
benschreiber.

FOTO: THOMAS LISCH-
KER